



© Jochen Wermann
Foto: Jochen Wermann

unbenannt [Grundformen/Komposition]
Ingrid Behla, undatiert [1988-1992]

Nachlass: Behla, Ingrid [Nachlassverzeichnis Malerei, Farbige Arbeiten auf Papier]

058

Gemälde

Entstehungsort: Atelier Berlin

Gründe der Datierung gearbeitet wurde auf dem Plakat "Die Jäger des verlorenen
(Freitext): Verstandes", Theater Zinnober, 1988

Technik / Material Mischtechnik, Papier

(Werteliste):

Technik / Material zum Bildgrund vgl. NV-Nr. 045

(Freitext):

Maße (HxBxT): 57.5 x 82 cm

Signatur: unsign.

Bezeichnung, durch unbez.

Künstler/in:

Beschriftung, von unbeschr.
fremder Hand:

Aktueller Standort: Jochen Wermann, Berlin

Aktuelle Inventarnummer: 058

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Jochen Wermann

Zugangsjahr: 1993

Zugangsart: Erbe

Kommentar / Kontext / Der Malgrund ist das Plakat "Die Jäger des verlorenen
Wirkungsgeschichte: Verstandes", Theater Zinnober, 1988, das Ingrid Behla
gestaltet hatte.

Hier buchstabierte sie erneut das Thema Raum. Hinzu kamen die Bewegung der Formen wie auch das Ausloten der Komposition in ihren Facetten.

„... Als keine Steigerung mehr möglich schien, hat sie ganz von vorn begonnen, mit einfachsten Formen. Vor allem sind es Dreiecke, Kreise, Bögen, die sie in unzähligen Skizzen variiert und in ersten Ölbildern ausgeführt hat. ... Jeder Ausschnitt lässt mehr offen, als in ein Ganzes zu fügen wäre.

...“ (Ralf Bartholomäus, Kat., Weißer Elefant, 1994)

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut
Beschreibung des Zustandes: Einschätzung durch Jochen Wermann

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

Sachindex: Grundformen, Komposition